

Bund Deutscher Architekten

BDA

**ARCHI
TEKTUR
PREIS**

**BONN
RHEIN
SIEG**

2020

INHALT

02	EINLEITUNG
03	DANK JURY / AUSSTELLUNG DANK TEILNEHMER:INNEN
05	DER ARCHITEKTURPREIS DES BDA BONN-RHEIN-SIEG
07	AUSZEICHNUNG
11	ANERKENNUNGEN
22	WEITERE TEILNEHMER:INNEN
29	FÖRDERER / IMPRESSUM

002

Gebaute Kultur spiegelt gesellschaftliche Realitäten wider. Leider geschieht dies noch viel zu oft zeitversetzt. Wie kann es gelingen, Architektur und Städtebau so zu gestalten, dass sie nachhaltig und zukunftsfähig sind? Es beginnt mit der Frage nach verfügbarem Baugrund. Hier besteht gesellschaftlicher Konsens, dass wir stärker haushalten müssen und neue Konzepte benötigen, um Neu-Bauland ressourcenschonend mit der Umwelt in Einklang zu bringen und den zahlreichen Bestand effizienter umzubauen oder auch umzunutzen. Dem gegenüber steht der Zuwachs an Wohnflächenbedarf und der Anspruch, unsere Lebens- und Arbeitswelten räumlich neu zu organisieren und barrierefrei für alle erreichbar zu gestalten.

Architekt:innen stehen in der Verantwortung, diese Herausforderung mit Ideen und Phantasie, aber auch Pragmatismus in Planungen und Qualitäten zu übersetzen. Sie schulden der Bauherrenschaft wirtschaftliche Lösungen und müssen Politik und Verwaltung mit einbinden. Nachhaltigkeit schließt nicht nur moderne technische Lösungen, die Verwendung ökologischer Baumaterialien ein, sondern ebenso eine langlebige Nutzungsmöglichkeit im Wandel der Gesellschaft. Wenn dies gelingt, kann Baukultur beispielhaft sein und vorbildhaft wirken. Mit dem „Architekturpreis Bonn-Rhein-Sieg“ sind Architekt:innen und Bauherr:innen aufgefordert, sich dem Wettbewerb um gute und gelungene Projekte in Bonn und der Region zu stellen, die als künftiger Maßstab für werthaltige Baukultur dienen.

Die 17 eingereichten Projekte, die in den vergangenen drei Jahren realisiert wurden, genügen alle diesem hohen Anspruch. Der BDA Bonn-Rhein-Sieg freut sich über die hohe Qualität der Arbeiten und möchte sich ausdrücklich bei allen Teilnehmer:innen bedanken. Das Spektrum der dargestellten Bauaufgaben ist vielseitig und spiegelt mit einer bunten Mischung aus größeren Wohnungsbauvorhaben, einem Bürogebäude, Kindergärten, Schulen und Bauten für die Gemeinschaft das aktuelle Baugeschehen wider. Erfreulich ist auch die zunehmende Zahl der Sanierungen und Umbauten, die ja den überwiegenden Teil aktueller Bauaufgaben darstellen.

Die interdisziplinär besetzte Jury unter Vorsitz von Prof. Gernot Schulz hatte die schwierige Aufgabe, die architektonischen und städtebaulichen Qualitäten der Beiträge abzuwägen und ein Ranking in der Bewertung vorzunehmen. Es war ganz sicher keine leichte Aufgabe bezogen auf die in Dimension und Ausprägung völlig unterschiedlichen Projekte.

Mit Blick auf die prämierten Arbeiten wird vielleicht auch eines deutlich: Der BDA hat für die Zukunft die Aufgabe zu prüfen, inwieweit eine Vergleichbarkeit der unterschiedlichen Projektgrößen überhaupt gewährleistet ist. Unser Anliegen sollte es sein, herausragende Beispiele gesellschaftlich relevanter Bauaufgaben verstärkt in den Vordergrund zu stellen.

Der BDA Bonn-Rhein-Sieg dankt der Jury für ihre intensive Auseinandersetzung mit den eingereichten Arbeiten und ihren Einsatz, sich vier Projekte auch vor Ort anzuschauen. Ein weiterer Dank gilt Yola Thormann für die Gesamtorganisation des Verfahrens mit großer Professionalität ebenso wie unserem Vorstandsmitglied Markus Müller, der die Jury einen ganzen Tag begleitet hat.

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Förderinnen und Förderern, die uns durch ihre Unterstützung geholfen haben, das Verfahren, die Preisverleihung und die Ausstellung durchzuführen. Besonderer Dank gilt hierbei dem Kunstmuseum Bonn, das uns wiederholt dafür seine Räume zur Verfügung stellt.

Ines Knye
Vorsitzende BDA Bonn-Rhein-Sieg
August 2020

003

DANK AN DIE JURY

Der BDA Bonn-Rhein-Sieg bedankt sich herzlich bei den Mitgliedern der Jury:

Daniel Kinz

Architekt BDA, Gössler Kinz Kerber
Schippmann Architekten PartG mbB,
Hamburg

Jürgen Minkus

Architekt BDA, Köln

Prof. Gernot Schulz

Architekt BDA,
gernot schulz : architektur GmbH, Köln

Uta Winterhager

Architektur-Journalistin, Bonn

AUSSTELLUNG

Kunstmuseum Bonn, Museumsmeile (UG)
Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn

Dauer der Ausstellung:

01.-18. Oktober 2020

Öffnungszeiten:

Di bis So 11.00-18.00 Uhr,

Mi 11.00-21.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

DANK AN DIE TEILNEHMER:INNEN

Der BDA Bonn-Rhein-Sieg bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmer:innen.

Atelier Brückner, Stuttgart

BauWerkStadt Architekten, Bonn

CLP GmbH, Ian Crompton, Architekt,
Koblenz

DEEN ARCHITEKTEN Deptolla Engländer
PartGmbH, Münster

Hahn Helten Architektur, Architekt
Günter Helten, Architekt Christian
Fensterer, Architektin Jutta Pieper, Aachen

Hupperich-Niedner-Siebert Architekten
PartGmbH, Bad Honnef

Koenigs Rütter Architekten,
Christoph Rütter, Bonn

Kuhbus Architekten BDA Planungs-
gesellschaft mbH, Jürgen von Kietzell,
Markus Thiel, Bonn

lüderwaldt architekten, Dirk Lüderwaldt,
Köln

NICKL & PARTNER ARCHITEKTEN,
München

Bernd Oxen, Oxen Architekten, Köln

rheintreuearchitekten, Anne Koch,
Prof. Ulrich Graffelder, Köln

Wolfgang Zeh Architekt BDA, Köln

005

Zielsetzung des Bundes Deutscher Architekten (BDA) ist die Qualität des Planens und Bauens in Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt. Der „Architekturpreis Bonn-Rhein-Sieg“ soll dazu beitragen, Bewusstsein für die Bedeutung einer qualitätvollen und nachhaltigen Gestaltung unserer baulichen Umwelt zu schaffen und die öffentliche Diskussion darüber zu befruchten. Durch die Auszeichnung vorbildlicher Beispiele aus allen Bereichen des Bauschaffens, alltäglichen ebenso wie prominenten Bauaufgaben, werden Qualitätsmaßstäbe in der zeitgenössischen Architektur und Stadtplanung gesetzt.

Verantwortungsbewusstes Handeln von Architekt:innen und Stadtplaner:innen bedeutet heute mehr denn je, den Klimawandel ernst zu nehmen und überzeugende Beiträge zur Bewältigung der ökologischen Herausforderungen zu leisten. Preiswürdige Architektur, sei es im Bestand oder im Neubau, schont die Ressourcen, ist nachhaltig und klimafreundlich.

Zum Gelingen qualitätvoller Werke der Architektur und des Städtebaus trägt nicht nur die Leistung der beteiligten Architekt:innen und Stadtplaner:innen, sondern gleichermaßen auch die der Bauherr:innen bei. Beider gute Zusammenarbeit wird durch die Auszeichnungen und Anerkennungen gewürdigt.

Die BDA-Bezirksgruppe Bonn-Rhein-Sieg vergibt in drei- bis vierjährigem Turnus diesen Architekturpreis (ehemals „Auszeichnung guter Bauten“). Die Erstauslobung fand 1998 statt. Ausgezeichnet werden realisierte Bauwerke (Neubau, Umbau, Ausbau), eine Gebäudegruppe und städtebauliche Anlagen in der Region Bonn-Rhein-Sieg.

Teilnahmeberechtigt sind Architekt:innen und Stadtplaner:innen gemeinsam mit ihren Bauherr:innen.

Eine unabhängige Jury teilt zwei Preisränge zu. Als erster Preisrang wird die „Auszeichnung“, als zweiter Rang die „Anerkennung“ vergeben. Die Anzahl der so gewürdigten Arbeiten ist von der Jury frei bestimmbar. Auszeichnungen (Urkunde und Bauwerksplakette) und Anerkennungen (Urkunde) werden an Architekt:in und Bauherr:in für das gemeinsame Werk vergeben.

Die prämierten Bauten werden zusammen mit allen eingereichten Projekten der Öffentlichkeit in einer Ausstellung und in einem Katalog präsentiert. Die mit dem Preisrang „Auszeichnung“ versehenen Arbeiten werden zur Teilnahme am „Architekturpreis Nordrhein-Westfalen“, ausgelobt vom BDA Landesverband NRW, nominiert.

ARCHI
TEKTUR
PREIS
BONN
RHEIN
SIEG
2020

AUSZEICH
NUNG

Auszeichnung

Troisdorf
53840, Hippolytusstraße 47

Architekten
Atelier Brückner, Stuttgart

Bauherrin
Katholische Kirchengemeinde
St. Hippolytus, Troisdorf

Baujahr
2020

Fotografien
Daniel Stauch

008



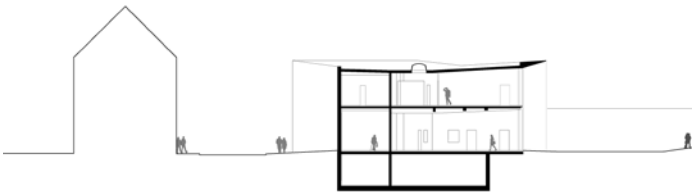
Im Ensemble mit der historischen Kirche und dem bereits durch die gleichen Verfasser erstellten Kindergarten definiert der Neubau des Pfarrzentrums den südlichen Stadteingang zur Innenstadt Troisdorfs.

Geschickt stellt sich der Neubau für das Pfarrzentrum als Solitär neben den Kirchbau. Der Titel Stadttor muss assoziativ verstanden werden. Torartig öffnen sich die sichelförmigen Nebenraumvolumen, so dass drei gleiche Fenstertore entstehen. Der erdgeschossige Raum wird somit Entree zum Ensemble und leitet zu den Orten Garten und Vorplatz ebenso über wie interessante Blickachsen geöffnet werden.

Entsprechend multifunktional ist der erdgeschossige Raum als überdachte Piazzetta gestaltet. Dem Werkstoff Holz wird durch die präzise Ausführung an den Fassaden ein unerwartet urbaner architektonischer Ausdruck entlockt. Ein architektonisches Kleinod ist entstanden.

Es dient der Kirchengemeinschaft als neues Schaufenster ihrer Aktivitäten und den an Architektur Interessierten als besuchenswertes Anschauungsobjekt.

009



ARCHI
TEKTUR
PREIS
BONN
RHEIN
SIEG
2020

ANER
KENNUNGEN

POOL AM HANG

Anerkennung
Pool am Hang

Bad Honnef
53604, Im Malerwinkel 11

Architekten
Hupperich-Niedner-Siebert
Architekten PartGmbH,
Bad Honnef

Bauherren
Familie Anja Hupperich,
Bad Honnef

Baujahr
2018

Fotografien
Tom Bendix/Sabine Walczuch

012



Ein kaum zu erwartendes Stück Architektur entsteht aus der Aufgabe einer Gartengestaltung für das existente an einem Steilhang gelegene Wohnhaus in Bad Honnef.

Geschickt werden einladende Terrasenebenen sowie Nachbarblicke abschirmende Baumreihen und Stützwände zu einer baulichen Anlage gefügt und das neue Schwimmbad integriert. Aus dem Manko der untergeschossigen Gartenzugänge wird durch das Projekt ein architektonischer Mehrwert des Bestandsgebäudes generiert und zeigt, dass auch im Kleinen architektonische Herausforderungen gesehen und mit Qualität gelöst werden können.

013



WOHNEN IM PUMPENWÄRTER HAUS

Anerkennung

Wohnen im Pumpenwärterhaus –
Umbau und Sanierung eines
Industriedenkmals

Mechernich

53894, Burgfey 2

Architekten

lüderwaldt architekten,
Dirk Lüderwaldt, Köln

Bauherrin

Nesselrode'sche Forst-
verwaltung, Mechernich

Baujahr

2017

Fotografien

Viola Epler

014



Es bedarf höchster Disziplin sowie Mut und großes fachliches Wissen, ein Denkmal wie in der hier vorgeführten Art durch Rückbau und behutsames Freilegen von Bewahrenswertem, aber auch Wandlung von Räumen, deren Nutzen und Bedarfe sich verändert haben, wieder neu erstrahlen zu lassen und somit ein industrielles Erbe zu bewahren.

Bauherrin, Architekten und Denkmalschutz sind gemeinsam für dieses Projekt zu loben.

015



KITA RHEINDAMPFER

Anerkennung
Kita Rheindampfer

Bonn
53225, Auf der Rötschen

Architekten
rheintreuearchitekten,
Anne Koch, Prof. Ulrich
Graffelder, Köln

Bauherr
SGB Städtisches Gebäude-
management, Bonn

Baujahr
2019

Fotografien
Patrik Prior

016



In Zusammenführung des Baustein-Moduls für Kitas der Stadt Bonn und den Regeln des elementierten Holzbaus ist ein Ort für Kinder entstanden, der sich in angenehmer gestalterischer Zurückhaltung der architektonischen Werkzeuge Raum, Licht und Material bedient.

Die gereichte Einzelhausstruktur spiegelt die Körnung der umgebenden Einfamilienhaus-siedlung wieder. Nichts wirkt aufgesetzt oder vordergründig kindgerecht. Bedarfe der Nachhaltigkeit und Pädagogik werden mit Leichtigkeit und Selbstverständlichkeit erfüllt.

017



HAUS LOHMAR

Anerkennung
Haus Lohmar

Lohmar
53797, Stöcken 18b

Architekt
Wolfgang Zeh Architekt BDA,
Köln

Bauherren
Eheleute Sara & Benjamin Bell,
Lohmar

Baujahr
2018

Fotografien
Wolfgang Zeh

018



Man muss sie schon suchen, die Vorbilder für zeitgenössisches, qualitatives und kostengünstiges Bauen jenseits der Bauträgermodelle.

Und es bedarf der Aufgeschlossenheit von Bauherren und des Ideenreichtums und der Experimentierfreude des Architekten, damit ein solches Beispiel entstehen kann.

Es mag nicht jedermanns und jederfräus Geschmack treffen, sich in einer veredelten Rohbauatmosphäre heimisch zu fühlen. Andererseits erfreuen architektonische Neu-Interpretationen von Vorgarten, Enfilade, Wohnzimmer und Rückzugsorten den fachlichen Blick. Attribute von fertig und unfertig erfordern die stete Neubestimmung in dieser nie langweilig werdenden und somit zeitlosen Architektur.

019



GEMEINDEZENTRUM AN DER ERLÖSERKIRCHE

Anerkennung
Gemeindezentrum an
der Erlöserkirche

Bonn
53173, Friedrichallee 20

Architekten
DEEN ARCHITEKTEN Deptolla
Engländer PartGmbH, Münster

Bauherrin
Ev. Erlöser-Kirchengemeinde
Bad Godesberg, Bonn

Baujahr
2020

Fotografien
Jörg Heupel

020



In geschickter städtebaulicher Setzung zum Bestand aus Kirchenbau und altem Pfarrhaus entsteht eine Raumfolge aus Innen- und Außenräumen als neues Pfarrzentrum.

Kircheninnenraum und ein Park des benachbarten Seniorenzentrums werden eingebunden, ein sich dem Zusammenleben öffnendes neues Pfarrzentrum entsteht, dessen Ausstrahlung und Wirkung weit über die Grundstücksgrenzen hinausgeht. Auf kleinstem Raum werden im Gebäude Veranstaltungsräume, Jugend-, Kinder-

und Verwaltungsbereiche zusammengeführt, Blickachsen nach draußen, auf die benachbarten Architekturen und Stadträume geöffnet und alles über ein Foyer mit spannender Tageslichtinszenierung verbunden. Eine architektonische Einladung am Gemeindeleben teil zu haben.

021



022

SCHULE AN DER WICKE



Alfter
53347, Kirschgasse 24

Architekten
BauWerkStadt Architekten,
Bonn

Bauherr
Rhein-Sieg-Kreis, Siegburg

Baujahr
2019

Foto
Lioba Schneider

MEHRFAMILIENHAUS THEODOR-HEUSS-STRASSE BONN



Bonn
53177, Theodor-Heuss-
Straße 13

Architekten
BauWerkStadt Architekten,
Bonn

Bauherrin
Ute Hoffert, Bonn

Baujahr
2019

Foto
Lioba Schneider

023

GIZ-CAMPUS BONN



Bonn
53113, Friedrich-Ebert-Allee 32

Architekten
CLP GmbH, Ian Crompton,
Architekt, Koblenz

Bauherr
ITB Office Bonn GmbH & Co.
KG, Bocholt

Baujahr
2019

Foto
Bauer Elektroanlagen Holding
GmbH

ERWEITERUNG & SANIERUNG MARIE-KAHLE-GESAMTSCHULE



Bonn
53111, Graurheindorfer Straße
80

Architekten
Hahn Helten Architektur,
Architekt Günter Helten,
Architekt Christian Fensterer,
Architektin Jutta Pieper, Aachen

Bauherr
SGB Städtisches Gebäude-
management, Bonn

Baujahr
2019

Foto
Jens Kirchner/Maike Scholz

WEITERE TEILNEHMER:INNEN

024

VILLA K



Sankt Augustin
53757, Im Erlengrund 37

Architekten
Hupperich-Niedner-Siebert
Architekten PartGmbH,
Bad Honnef

Bauherrin
Dr. Christiane Kluge,
Sankt Augustin

Baujahr
2018

Foto
Sabine Walczuch

HAUS DER BEGEGNUNG



Bad Honnef
53604, Schulzentrum
Theodor Weinz Schule

Architekten
Hupperich-Niedner-Siebert
Architekten PartGmbH, Bad
Honnef

Bauherrin
Stadt Bad Honnef

Baujahr
2020

Foto
Sabine Walczuch

025

STUDIERENDENWOHNHEIM KAISERSTRASSE



Bonn
53113, Kaiserstraße 47

Architekten
Koenigs Rütter Architekten,
Christoph Rütter, Bonn

Bauherr
Studierendenwerk Bonn AÖR

Baujahr
2018

Foto
Constantin Meyer

„HAUS AN DER BURG“ – MEHRFAMILIENHAUS MIT 11 WE



Bonn
53227, Königswinterer Straße
227

Architekten
Kuhbus Architekten BDA Pla-
nungsgesellschaft mbH, Jürgen
von Kietzell, Markus Thiel, Bonn

Bauherr
MO-Bauprojekt GmbH & Co.
KG, Troisdorf

Baujahr
2019

Foto
Kuhbus Architekten

026

ELTERN-KIND-ZENTRUM UNIVERSITÄTSKLINIKUM BONN



Bonn
53127, Venusberg-Campus 1

Architekten
NICKL & PARTNER
ARCHITEKTEN, München

Bauherr
Eltern-Kind-Zentrum
Universitätsklinikum Bonn

Baujahr
2020

Foto
Elke Bonn

HOTELERWEITERUNG „GOLF LODGE“ SCHLOSS AUDEL



Lohmar
53797, Haus Auel 1

Architekt
Bernd Oxen, Oxen Architekten,
Köln

Bauherr
Gregor von la Valette, Lohmar

Baujahr
2017

Foto
Stefan Schilling

027

GUT ROSAUER LOHMAR



Lohmar
53797, Gut Rosauer 1

Architekt
Bernd Oxen, Oxen Architekten,
Köln

Bauherr
René Winter, Bonn

Baujahr
2018

Foto
Stefan Schilling

FÖRDERER / IMPRESSUM

029

Für die freundliche Unterstützung im Sinne
des BDA Bonn-Rhein-Sieg danken wir:

DRUCKEREI
BRANDT

KUNST
MUSEUM
BONN

designfunktion

SCHÜCO

 FSB

 VR-Bank Bonn eG

IMPRESSUM

BDA Bonn-Rhein-Sieg
Coburger Straße 17, 53113 Bonn
info@bda-bonn.de, www.bda-bonn.de

DRUCK

Brandt GmbH, Rathausgasse 13,
53111 Bonn, www.druckerei-brandt.de

GESTALTUNG

Studio für Gestaltung TG GmbH & Co. KG,
Köln

UMSETZUNG

Petra Nyenhuis/BrandtMedia, Bonn

